



Instant Payments Implementation Guidelines für ISO-20022-Interbankmeldungen

SIC-IP-Service

IP-Limitenverwaltung (camt.011)

Version 2.0, gültig ab November 2023

Revisionsnachweis

Nachfolgend werden alle in diesem Dokument durchgeführten Änderungen mit Versionsangabe, Änderungsdatum, kurzer Änderungsbeschreibung und Angabe der betroffenen Kapitel aufgelistet.

Version	Datum	Änderungsbeschreibung	Kapitel
2.0	20.10.2022	Redaktioneller Update auf finale Dokumentenversion, gültig ab November 2023 (Entfernung der Anmerkung «Stabile Arbeitsversion», keine funktionalen Änderungen)	
1.0	31.03.2022	Erstausgabe (Stabile Arbeitsversion)	Alle

Tabelle 1: Revisionsnachweis

Bitte richten Sie sämtliche Anregungen, Korrekturen und Verbesserungsvorschläge zu diesem Dokument ausschliesslich an:

SIX Interbank Clearing AG

Hardturmstrasse 201

CH-8005 Zürich

E-Mail: operations.sic@six-group.com

www.six-group.com

Allgemeine Hinweise

SIX Interbank Clearing («**SIC AG**») behält sich vor, dieses Dokument bei Bedarf jederzeit ohne vorherige Benachrichtigung zu ändern.

Für dieses Dokument werden alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien sowie der Übersetzung in fremde Sprachen.

Das Dokument ist mit grösster Sorgfalt erstellt worden, doch können Fehler und Ungenauigkeiten nicht vollständig ausgeschlossen werden. SIC AG kann für Fehler in diesem Dokument und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendwelche Haftung übernehmen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird, wo immer möglich, auf die Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen sind als geschlechtsneutral zu betrachten.

Sollten Sie allfällige Fehler in diesem Dokument feststellen oder Verbesserungsvorschläge haben, sind wir Ihnen dankbar für Ihre Rückmeldung per E-Mail an [**operations.sic@six-group.com**](mailto:operations.sic@six-group.com).

Inhaltsverzeichnis

Revisionsnachweis	2
Allgemeine Hinweise	3
Inhaltsverzeichnis.....	4
Tabellenverzeichnis	5
Abbildungsverzeichnis.....	6
1 Einleitung	7
1.1 Übersicht Dokumentationsstruktur	7
1.2 Zielpublikum	7
1.3 Änderungskontrolle.....	7
1.4 XML-Schemas.....	7
1.5 Referenzdokumente	7
2 ISO-Definitionen	8
3 Fachliche Definitionen	9
3.1 Meldungsfluss	9
3.2 Anwendungsfälle	9
3.3 Limitenarten	10
3.4 Angabe des gewünschten Limitenbetrages.....	11
3.4.1 Betragslimiten für «Verwaltung IP-Defence-Limit».....	11
3.4.2 Betragslimiten für «Verwaltung IP-Saldobenachrichtigung»	11
3.5 Referenzen in der Meldung «Modify Limit» (camt.011).....	12
4 Technische Definitionen	13
4.1 Message Header (MsgHdr, A-Level)	13
4.2 Limit Details (LmtDtls, B-Level).....	15

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Revisionsnachweis	2
Tabelle 2:	Anwendungsfälle mit Meldungstyp «camt.011»	9
Tabelle 3:	Limitenarten und deren Codewert in der Meldung «camt.011»	10
Tabelle 4:	Message Header (MsgHdr, A-Level)	14
Tabelle 5:	camt.011 – Limit Details (LmtDtlst, B-Level)	16

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «camt.011»	8
Abbildung 2:	Meldungsfluss IP-Limitenverwaltung	9
Abbildung 3:	Angabe der Limitenart in der Meldung «camt.011»	10
Abbildung 4:	Angabe des Limitenbetrags	11
Abbildung 5:	Referenzen in der Meldung «camt.011»	12
Abbildung 6:	Message Header (MsgHdr)	13
Abbildung 7:	Limit Details (LmtDtls)	15

1 Einleitung

1.1 Übersicht Dokumentationsstruktur

Die Instant Payments Implementation Guidelines bestehen aus verschiedenen Moduldokumenten – je eines pro ISO-20022-Meldungstyp, dieses Dokument für die Meldungstypen «camt.011» – mit meldungsspezifischen Informationen inklusive Informationen zur anwendungsspezifischen Handhabung einzelner Elemente. Sie spezifizieren die im ISO-20022-Meldungsstandard in den SIC-IP-Service einzuliefernde Meldungen.

Das vorliegende Implementation Guideline ist Bestandteil der für den Betrieb des SIC-IP-Service notwendigen Spezifikationen und beschreibt den Einsatz der ISO-20022-Meldung «camt.011» zum Start des SIC-IP-Services per November 2023.

1.2 Zielpublikum

Die «Instant Payments Implementation Guidelines für ISO-20022-Interbankmeldungen» richten sich an alle Teilnehmer des SIC-IP-Service.

1.3 Änderungskontrolle

Alle durchgeführten Änderungen an diesem Dokument sind in dem Revisionsnachweis (Tabelle 1) mit Versionsangabe, Änderungsdatum, kurzer Änderungsbeschreibung und Angabe der betroffenen Kapitel aufgelistet.

1.4 XML-Schemas

Das XML-Schema zu «camt.011» für den SIC-IP-Service ist im Extranet von SIX Interbank Clearing AG unter gate.sic.ch/cug/de/home/projects/sic5.html publiziert:

- **camt.011.001.07.ch.01.xsd**

Es ist vorzugsweise mit einer spezifischen XML-Software zu öffnen.

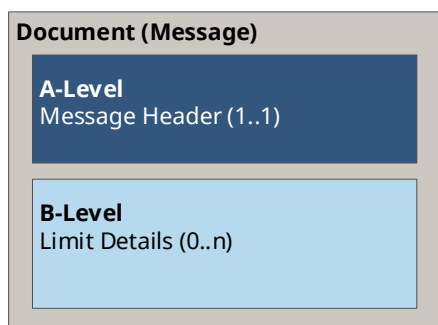
1.5 Referenzdokumente

Informationen zu Teilnahme und Funktionen des SIC-IP-Services finden sich im **SIC-IP-Service-Handbuch**.

2 ISO-Definitionen

Die Meldung «Modify Limit» (camt.011) wird vom Teilnehmer an den SIC-IP-Service gesendet, um entweder eine Betragsobergrenze für eingehende bzw. ausgehende IP-Kundenzahlungen (Defence-Limit) zu setzen oder um Betragsgrenzen des IP-Saldos auf dem IP-Verrechnungskonto zu setzen, um bei einer Über- oder Unterschreitung der Betragsgrenze eine IP-Saldobenachrichtigung vom SIC-IP-Service zu erhalten.

Die Meldung «Modify Limit» wird auf der Basis des ISO-20022-XML-Schemas «camt.011.001.07» eingesetzt.



Die Meldung «Modify Limit» (camt.011) ist grundsätzlich wie folgt strukturiert:

- **A-Level:** Meldungsebene, Element «*Message Header*». Dieser Block ist mandatory und muss im SIC-IP-Service genau einmal vorhanden sein.
- **B-Level:** Ebene «Limiten», Element «*Limit Details*». Dieser Block kann in der ISO-Definition n-mal vorkommen. Im SIC-IP-Service ist dieser Block zwingend und nur einmal zugelassen.

Abbildung 1: Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «camt.011»

3 Fachliche Definitionen

3.1 Meldungsfluss

Die Meldung «camt.011» wird vom SIC-IP-Service immer mit der Meldung «camt.025» quittiert.

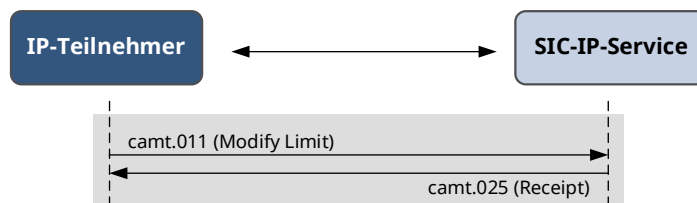


Abbildung 2: Meldungsfluss IP-Limitenverwaltung

3.2 Anwendungsfälle

Die Meldung «Modify Limit» wird im SIC-IP-Service für folgende Anwendungsfälle verwendet:

Anwendungsfall	Input/Output	ISO 20022
Verwaltung IP-Defence-Limit	I	camt.011
Verwaltung IP-Saldobenachrichtigung	I	camt.011

Tabelle 2: Anwendungsfälle mit Meldungstyp «camt.011»

3.3 Limitenarten

Folgende Limitenarten sind vorgesehen:

Limitenart	Codewert	Text zum Code
IP-Defence-Limit (eingehend)	IPDLMI	IP defence limit (incoming)
IP-Defence-Limit (ausgehend)	IPDLMO	IP defence limit (outgoing)
IP-Saldobenachrichtigung (Obergrenze)	IPBNMU	IP balance notification (upper limit)
IP-Saldobenachrichtigung (Untergrenze)	IPBNML	IP balance notification (lower limit)

Tabelle 3: Limitenarten und deren Codewert in der Meldung «camt.011»

Um eine korrekte, artspezifische Definition und Validierung zu ermöglichen, ist ein entsprechender Codewert im Element *ModfyLmt/LmtDtls/LmtId/Cur/Tp/Prtry* zur Kennzeichnung vorgesehen.

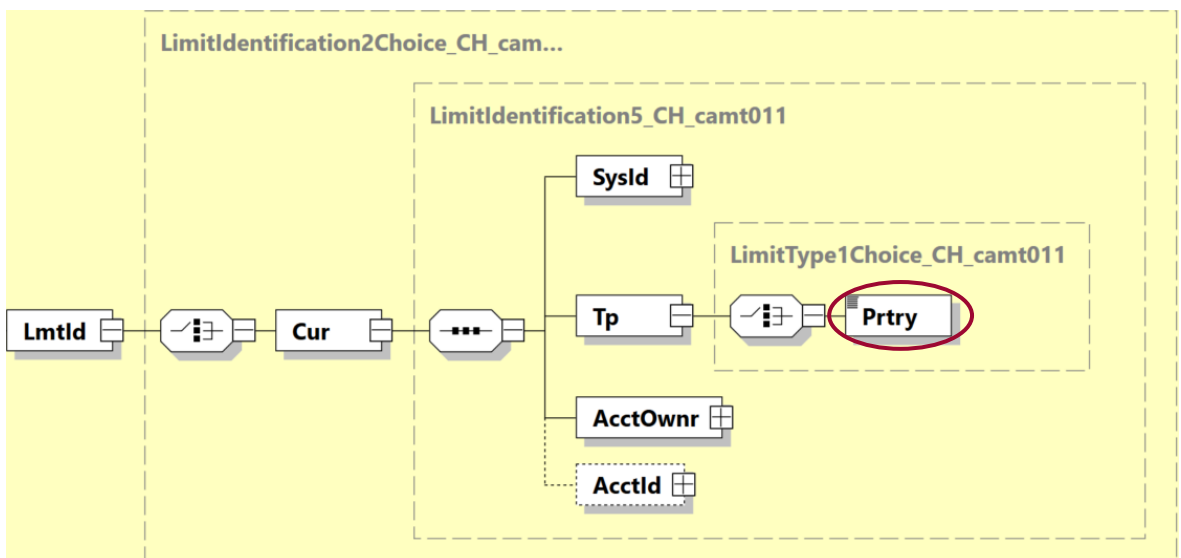


Abbildung 3: Angabe der Limitenart in der Meldung «camt.011»

3.4 Angabe des gewünschten Limitenbetrages

In der Meldung «camt.011» werden je nach Anwendungsfall unterschiedliche Betragslimiten im Element `.../LmtDtls/NewLmtValSet/Amt/AmtWthCcy` gesetzt.

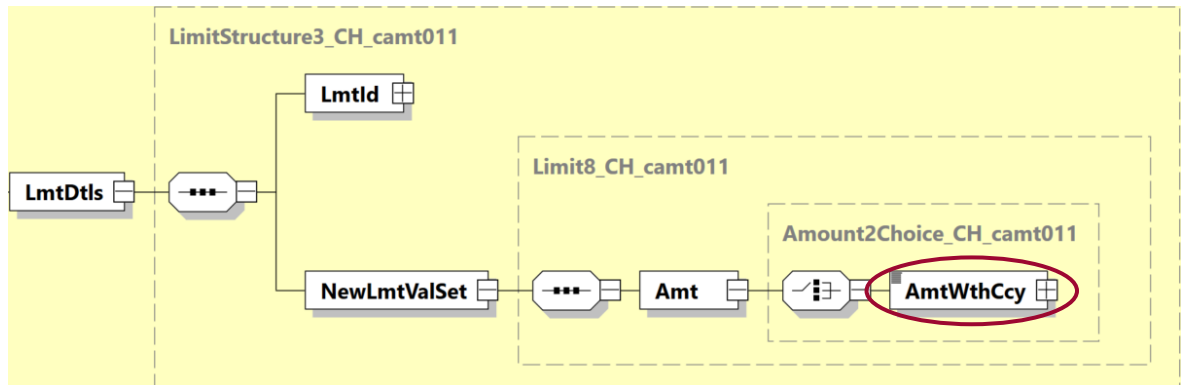


Abbildung 4: Angabe des Limitenbetrags

- Eine eventuell bereits vorhandene Betragslimite einer entsprechenden Limitenart wird durch einen neu angegebenen Betrag ersetzt.
- Pro Meldung «camt.011» kann immer nur eine Limitenart inkl. dazugehöriger Betragslimite angegeben werden.

3.4.1 Betragslimiten für «Verwaltung IP-Defence-Limit»

Beim Anwendungsfall «Verwaltung IP-Defence-Limit» kann eine Betragsobergrenze pro Zahlung für aus- und/oder eingehende IP-Kundenzahlungen angegeben werden.

- Die Betragslimiten werden individuell und unabhängig voneinander als Betragsobergrenze für ausgehende bzw. eingehende IP-Kundenzahlungen verwaltet.
- Soll eine bestehende Betragslimite gelöscht werden bzw. soll kein IP-Defence-Limit mehr gelten, dann muss die Betragsangabe mit dem Maximalwert «9999999999999999» (18 Stellen, ohne Kommastelle) geliefert werden.
- Soll das IP-Defence-Limit dazu verwendet werden, um sämtliche ein- und/oder ausgehenden IP-Kundenzahlungen abzuweisen, dann ist der Wert auf «0» (Null) zu setzen.

3.4.2 Betragslimiten für «Verwaltung IP-Saldobenachrichtigung»

Beim Anwendungsfall «Verwaltung IP-Saldobenachrichtigung» kann eine Betragsober- und/oder Betragsuntergrenze des verfügbaren IP-Saldos auf dem IP-Verrechnungskonto gesetzt werden, bei dessen Erreichen eine «IP-Saldobenachrichtigung» (camt.004) an den Teilnehmer ausgelöst wird.

- Die Betragslimiten werden individuell und unabhängig voneinander für Betragsober- bzw. Betragsuntergrenze verwaltet.
- Soll eine bestehende Betragsobergrenze des verfügbaren IP-Saldos gelöscht werden bzw. keine Benachrichtigungen für Überschreitung mehr gesendet werden, dann muss die Betragsangabe mit dem Maximalwert «9999999999999999» (18 Stellen, ohne Kommastelle) geliefert werden.
- Soll eine bestehende Betragsuntergrenze des verfügbaren IP-Saldos gelöscht werden bzw. keine Benachrichtigungen für Unterschreitung mehr gesendet werden, dann muss die Betragsangabe mit dem Wert «0» (Null) geliefert werden.

3.5 Referenzen in der Meldung «Modify Limit» (camt.011)

In der Meldung «camt.011» wird im A-Level die Referenz `.../MsgHdr/MsgId` als eindeutige Meldungsidentifikation mitgegeben.

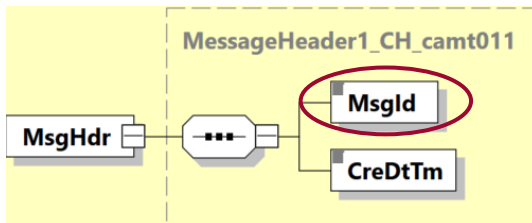


Abbildung 5: Referenzen in der Meldung «camt.011»

4 Technische Definitionen

4.1 Message Header (MsgHdr, A-Level)

Der «*Message Header*» (A-Level der Meldung) kommt einmal vor und enthält die folgenden Elemente:

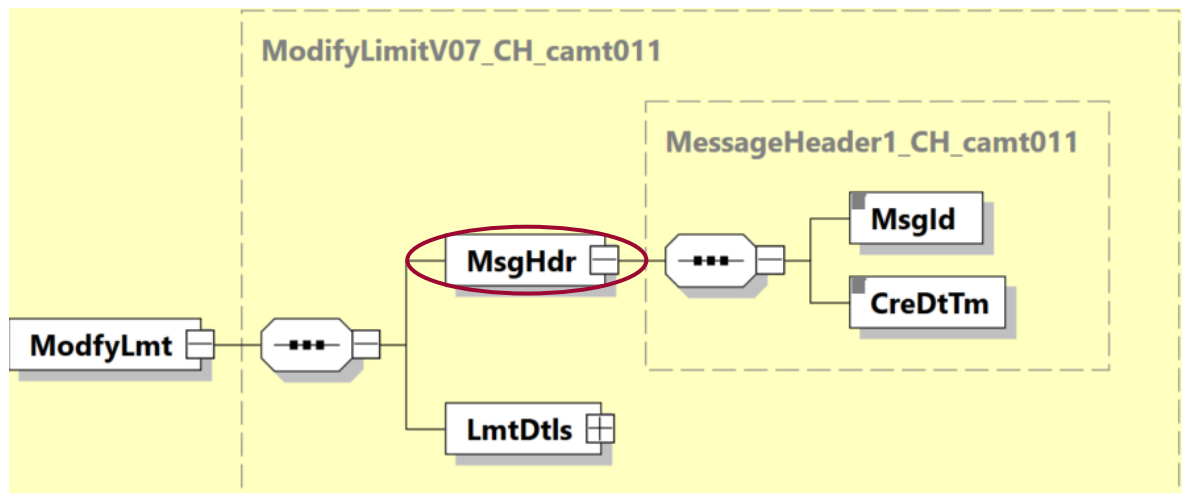


Abbildung 6: Message Header (MsgHdr)

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für den SIC-IP-Service relevanten Elemente des «*Message Header*» der Meldung «camt.011».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Document +Modify Limit V07	ModfyLmt	1..1	1..1	
Message Header	MsgHdr	1..1	1..1	
Message Header +Message Identification	MsgId	1..1	1..1	Message Identification <i>Meldungsidentifikation</i> Für dieses Element ist nur der eingeschränkte Zeichensatz ohne Leerzeichen zugelassen.
Message Header +Creation Date Time	CreDtTm	0..1	1..1	Creation Date Time <i>Erstellungszeitpunkt der Meldung</i> Der SIC-IP-Service akzeptiert zwei Darstellungsformen einer Uhrzeit: 1. UTC time format (YYYY-MM-DDThh:mm:ss.sssZ) 2. Local time with UTC offset format (YYYY-MM-DDThh:mm:ss.sss+/-hh:mm)

Tabelle 4: Message Header (MsgHdr, A-Level)

4.2 Limit Details (LmtDtls, B-Level)

Der «*Limit Details*» (B-Level der Meldung) beinhaltet Informationen zur Identifikation des Teilnehmers, seines IP-Verrechnungskontos sowie zur Limitenart und der gewünschten Betragslimite.

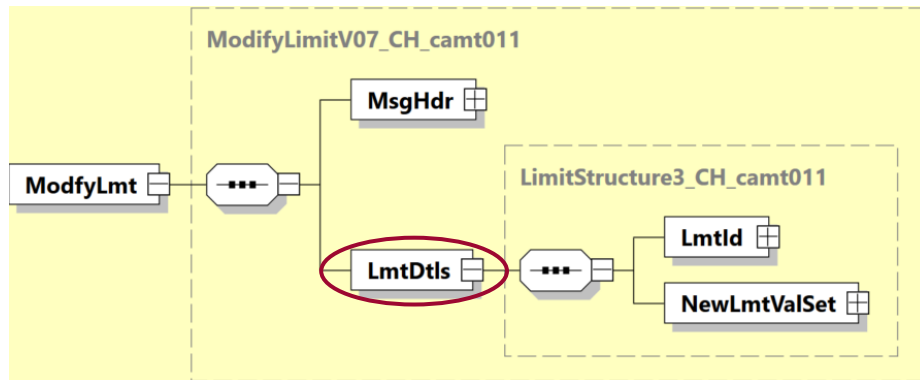


Abbildung 7: Limit Details (LmtDtls)

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für den SIC-IP-Service relevanten Elemente der «*Limit Details*» der Meldung «camt.011».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Limit Details	LmtDtls	0..n	1..1	Limit Details <i>Limitendetails</i>
Limit Details +Limit Identification	LmtId	1..1	1..1	
Limit Details +Limit Identification ++Current	Cur	1..1	1..1	
Limit Details +Limit Identification ++Current +++System Identification	SysId	0..1	1..1	
Limit Details +Limit Identification ++Current +++System Identification ++++Market Infrastructure Identification	MktInfrstrctrId	1..1	1..1	Market Infrastructure Identification <i>Identifikation der Marktinfrastuktur</i>
Limit Details +Limit Identification ++Current +++System Identification ++++Market Infrastructure Identification +++++Code	Cd	1..1	1..1	Clearing System Identification (code) <i>Identifikation des Clearingsystems (Code)</i> Identifikation des Clearingsystems, folgende Codewerte stehen zur Verfügung: SIC-IP-Service (nur CHF) = Wert SIP muss verwendet werden
Limit Details +Limit Identification ++Current +++Type	Tp	1..1	1..1	Limit Type <i>Limitenart</i>

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Limit Details +Limit Identification ++Current +++Type ++++Proprietary	Prtry	1..1	1..1	Limit Type (proprietary) <i>Limitenart (proprietär)</i> Identifikation der Limitenart, folgende Codewerte für Limitenarten stehen zur Verfügung: IPDLMI = IP-Defence-Limit (eingehend) IPDLMO = IP-Defence-Limit (ausgehend) IPBNMU = IP-Saldobenachrichtigung (Obergrenze) IPBNML = IP-Saldobenachrichtigung (Untergrenze)
Limit Details +Limit Identification ++Current +++Account Owner	AcctOwnr	0..1	1..1	Account Owner <i>Kontoberechtigter Teilnehmer</i> Entspricht dem modifizierenden Teilnehmer und wird für die Berechtigungsprüfung verwendet.
Limit Details +Limit Identification ++Current +++Account Owner ++++Financial Institution Identification	FinInstnId	1..1	1..1	Financial Institution Identification <i>Identifikation des Finanzinstituts</i>
Limit Details +Limit Identification ++Current +++Account Owner ++++Financial Institution Identification +++++BICFI	BICFI	0..1	0..1	Identification of Account Owner (BIC) <i>Identifikation des kontoberechtigten Teilnehmers (BIC)</i> Darf nicht verwendet werden.
Limit Details +Limit Identification ++Current +++Account Owner ++++Financial Institution Identification +++++Clearing System Member Identification	ClrSysMmbId	0..1	0..1	Identification of Account Owner (proprietary) <i>Identifikation des kontoberechtigten Teilnehmers (proprietär)</i> Muss verwendet werden. Muss gültige Identifikation eines aktiven Teilnehmers enthalten. Darf nicht verkettet sein.

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Limit Details +Limit Identification ++Current +++Account Owner ++++Financial Institution Identification +++++Clearing System Member Identification +++++Member Identification	MmbId	1..1	1..1	Member Identification <i>Identifikation des Teilnehmers</i> SIC-IID (=6n), muss im Bankenstamm vorhanden und aktiv sein, darf nicht verkettet sein.
Limit Details +Limit Identification ++Current +++Account Identification	AcctId	0..1	0..1	Settlement Account Information <i>Verrechnungskontoinformation</i> Muss verwendet werden. Die unter <AcctOwnr> angegebene SIC-IID muss dem hier angegebenen IP-Verrechnungskonto zugewiesen sein.
Limit Details +Limit Identification ++Current +++Account Identification ++++Other	Othr	1..1	1..1	Identification of Settlement Account (proprietary) <i>Identifikation des Verrechnungskontos (proprietary)</i>
Limit Details +Limit Identification ++Current +++Account Identification ++++Other +++++Identification	Id	1..1	1..1	Account (proprietary) <i>Kontonummer (proprietary)</i> Muss Kontonummer eines aktiven IP-Verrechnungskontos enthalten (Format =6n).
Limit Details +New Limit Value Set	NewLmtValSet	1..1	1..1	
Limit Details +New Limit Value Set ++Amount	Amt	1..1	1..1	

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Limit Details +New Limit Value Set ++Amount +++Amount With Currency	AmtWthCcy	1..1	1..1	Limit Amount <i>Limitenbetrag</i> Absoluter Wert. Der angegebene Wert ersetzt den aktuell gesetzten Betrag. IPDLMI: Betragsobergrenze für eingehende IP-Kundenzahlungen (pro Transaktion) IPDLMO: Betragsobergrenze für ausgehende IP-Kundenzahlung (pro Transaktion) IPBNMU: Betragsobergrenze des verfügbaren IP-Saldo für Auslösung IP-Saldobenachrichtigung (pro IP-Verrechnungskonto) IPBNML: Betragsuntergrenze des verfügbaren IP-Saldo für Auslösung IP-Saldobenachrichtigung (pro IP-Verrechnungskonto)
	@ Ccy			Currency Code <i>Währungscode</i> Nur CHF zugelassen.

Tabelle 5: camt.011 – Limit Details (LmtDtlst, B-Level)